

## **Kooperationsvertrag mit dem Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg**

Während der letzten Sitzung im alten Jahr hat der Bezirksvorsitzende Markus Scholl am 19. Dezember den Kooperationsvertrag mit dem Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden Württemberg unterschrieben. Zuvor hatte der Bezirksvorstand einen entsprechenden Beschluss einstimmig gefasst und damit den Weg für die Vertragsunterzeichnung freigemacht.

Seit ihrer Wahl in den Bezirksvorstand hat Birgit Renz im Bereich der Pensionäre und Rentner Pionierarbeit geleistet. Sie hat in den vergangenen drei Jahren ihren Bereich neu aufgebaut. Dabei wurden sowohl rechtliche als auch personelle Grenzen deutlich. Insbesondere im immer wichtiger und komplexer werdenden Bereich der Beihilfe kann eine Fachgewerkschaft nicht das nötige Hintergrundwissen für eine fundierte Hilfestellung haben, da das Rechtsgebiet zu speziell ist.

Um auch hier den Pensionären den gewohnten vollumfänglichen Service anbieten zu können, wurde nun das Fachwissen des Seniorenverbandes mit ins Boot geholt, der sich gerade auf diese Themen spezialisiert hat. Mit dieser Zusammenarbeit ist die Fachzeitschrift des Seniorenverbandes verbunden, die zehn Mal im Jahr erscheint. Diese Zeitschrift wird nun zukünftig zusammen mit dem DSTG Magazin direkt vom Verlag aus an alle Pensionäre verschickt werden.

Um dem Datenschutz Rechnung zu tragen, wurde in den Weihnachtsgrüßen an alle Pensionäre und Rentner auf die Weitergabe der Adress-Daten an den Verlag hingewiesen. Jeder Pensionär, der hierin ein Problem sieht, kann sich entsprechend beim Vorstand melden und einer Weitergabe widersprechen. Der Seniorenverband, der auch u.a. mit der DPoIG erfolgreich zusammenarbeitet, hat den Vertretern der DSTG ausdrücklich zugesichert, dass die Daten gut geschützt und keine anderweitige Verwendung finden werden.

Die Kooperation ist zunächst auf ein Jahr begrenzt und soll danach überprüft werden.

Martin Driesch